

## Kontaktieren Sie uns!

### Chance e.V.

Peter Runtenberg  
Elisa Elpers  
Beckumer Str. 34  
59229 Ahlen  
Tel.: 0 23 82 - 9 64 36-3  
Fax: 0 23 82 - 9 64 36-4  
p.runtenberg@chance-muenster.de  
e.elpers@chance-muenster.de

### ASB Regionalverband Münsterland e.V.

Johanne Peter  
Linda Altewische  
Beckumer Str. 34  
59229 Ahlen  
Tel.: 0 23 82 - 9 64 36-2  
Fax: 0 23 82 - 9 64 36-4  
j.peter@asb-muenster.de  
l.altewische@asb-muenster.de

### Wegbeschreibung:

GDZ Office Plus;  
1. Obergeschoss;  
Glastür links;  
dritte Tür auf der linken Seite (Raum 2.18b)

### Verantwortlich:

**Chance e.V.**  
Friedrich-Ebert-Straße 7/15  
48153 Münster  
Tel.: 02 51 - 6 20 88-0  
Fax: 02 51 - 6 20 88-49  
info@chance-muenster.de  
www.chance-muenster.de

Bei Vorliegen eines Aktivierungs- und Vermittlungsgutscheins (AVGS) werden die Kosten vom Jobcenter bzw. der Agentur für Arbeit übernommen. Wenden Sie sich daher an Ihren zuständigen Jobcoach bzw. Arbeitsvermittler.



# MaBiA

Individuelle Beratung und  
Begleitung von Menschen mit  
Migrationshintergrund



# MaBiA

# MaBiA

## Ziel: Integration auf dem Arbeits- und Ausbildungsmarkt

Ziel von „MaBiA“ ist es, den Integrationsprozess bei Neuzuwander/innen zu begleiten, zu unterstützen und zu initiieren. Der Fokus liegt darauf, Migrant/innen zu selbstständigem Handeln im Alltag soweit zu befähigen, dass vorhandene Vermittlungshemmnisse abgebaut werden können. In der Folge sollen sie dem ersten Arbeitsmarkt (wieder) zur Verfügung stehen bzw. durch Weiterqualifizierung dafür fit gemacht werden. Durch eine engmaschige Betreuung werden Schwellenängste und Vermittlungshemmnisse erkannt und abgebaut.

### Zielgruppe: SGB-II- und SGB-III-Empfänger mit Migrationshintergrund

Zielgruppe sind alle SGB-II- und SGB-III-Empfänger mit Migrationshintergrund, die eine besondere Unterstützung bei der Integration in den Arbeits- und Ausbildungsprozess benötigen:

- Neuzugewanderte Menschen
- Ausländische Leistungsberechtigte, die wegen (multipler) Vermittlungshemmnisse Schwierigkeiten haben, in den ersten Arbeitsmarkt integriert zu werden
- Sonstige Menschen mit Migrationshintergrund in konkreten migrationsspezifischen Krisensituationen
- Deutsch-Basiskenntnisse sollten vorhanden sein

## Inhalte, Einsatzbereiche und Durchführung der Maßnahme

Für jeden Teilnehmenden wird ein „Maßnahmenplan“ zur individuellen Förderung erstellt. Dabei können sich u. a. folgende Einsatzbereiche ergeben:

- Motivationsgespräche / Förderung von Eigeninitiative
- Unterstützung bei Gesprächen mit Behörden, Maßnahmeträgern, Arbeitgebern, Eltern etc.
- Begleitung bei Ämtergängen, Arztbesuchen etc.
- Unterstützung bei der Entwicklung persönlicher und beruflicher Zukunftspläne
- Austausch mit den Fachkräften des Jobcenters
- Kompetenzfeststellung, Vermittlung berufsbezogener Sprachkenntnisse
- Beratung und Begleitung bei Berufs- / Ausbildungseinstieg oder Qualifizierung
- Unterstützung bei der Anerkennung von Qualifizierungsnachweisen / im Ausland erworbener Abschlüsse
- Erstellung von Bewerbungsunterlagen / Kennenlernen des Arbeitsmarktes
- Erhalt bzw. Neuaufbau sozialer Kompetenz in der Erwerbslosigkeit
- Nutzung sozialer Netzwerke / Zusammenarbeit mit Integrationskursträgern
- Orientierungshilfen und Unterstützung bei der Integration in die deutsche Kultur etc.

MaBiA

MaBiA